



From

Sophie Necher

in

Priesting. N. 6

A. V. 145. 705

einig so gar 2 Feuilleton zu schreiben, gab
 der Collier in Satz i. laßt ich drüber
 will, daß ich sein Programm befolge. Hat er das
 einmal? Ich will nicht, daß ich andere Feuilleton
 drüber, als die ich befinde. Kann ich den auch
 Ich dann weißt soviel davon da, daß ich aus
 seiner Feuilleton anderen können ich sollte da
 ganz übergeben P. D. 5. für den Rückstand seiner
 Angst um seine Position. Dabei ist es wunderbar und
 ich weiß nicht. Einmal mehr drängt mich zu schreiben. Ich
 m.

Museums, Dillgasse 5, bei Frau Rohm
Menschle für Leben brauche
Zeit! 17. VII. 1914

liebe! Du sagst war so schön, dass wir liegen in
in der I. Klasse ganz Platz haben. Ich hatte
Am Freitag konnte ich wenig die Ruhe sein. Kam
am 7h 20 am U. ging bald (nicht im Touristenwagen)
3e Klasse, die war nicht einmal festes Personal war,
als ich ankam. Räder waren ganz aus dem Luft.
Kaufte ich bei Ludwig; Arthur ist auf der Nord in
Glaste 2 von den bis Sonntag. Am 10. ist sehr vor-
genommen nach Paris weiterzugehen, am 11. in
Hotel. Ludwig ist gut, wohnt in der Nähe am
Rauhe in der Stadt in einem gut, beginn (Bardwin?)
grobste über den Hain in 4. Stock, aber Arthur ist
mit seinem Rad immer 5-7 Minuten im Zentrum.

Ingenieur (quartiert, nicht sehr gut, aber
doch eine nicht schlecht) ist bei mir, also schliefen in
ist (11 Uhr Vorm.) auf. Weinbergend Ludwig ist
mit mir willkommen als ganz ist geworden.
Aber Ludwig ist wohl gerne zu gehen. Es am Ende